

FREIBERUFLER-TICKER vom 11.10.2013

1. Statistisches Jahrbuch 2013

Im jüngst erschienenen Statistischen Jahrbuch 2013 werden die Freien Berufe im Kapitel "Weitere Dienstleistungen" als "Jobmotor" bezeichnet. Unterlegt wurde dies mit Zahlenbeispielen. So arbeiteten 470 000 Personen in Architektur- und Ingenieurbüros, 361 000 in der Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung sowie Buchführung und 247 000 in der Rechtsberatung. Das Statistische Jahrbuch deckt 27 Themengebiete mit nationalen und internationalen Daten über Gesellschaft, Staat, Wirtschaft und Umwelt ab. Es kann gratis [hier](#) heruntergeladen werden.

2. Jährlicher Bericht „Steuerreformen in den EU-Mitgliedstaaten“ veröffentlicht

Am 8. Oktober 2013 haben die Generaldirektion Wirtschaft und Finanzen (ECFIN) sowie die Generaldirektion Steuern und Zollunion (TAXUD) der Europäischen Kommission den jährlichen Bericht über „Steuerreformen in den EU-Mitgliedstaaten“ veröffentlicht. Darin werden jüngste Steuerreformen analysiert und steuerpolitische Herausforderungen identifiziert. Der [Bericht](#) steht bisher nur in englischer Sprache zur Verfügung. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie [hier](#).

3. Innovationsgutscheine für KMU

Die Europäische Kommission hat am 7. Oktober 2013 ein neues Konzept zur Wachstumsförderung von kleinen und mittleren Unternehmen in Europa vorgestellt: Mithilfe von regionalen Innovationsgutscheinen („ICT Innovation Vouchers“) von bis zu 10.000 € soll der Einsatz von digitalen Techniken in KMU gefördert werden. Die Unternehmen können die Gutscheine gegen IKT-Dienste wie beispielsweise die Entwicklung ihrer Webseiten oder Schulungen zu elektronischem Geschäftsverkehr investieren. Weitere Informationen können [hier](#) in englischer Sprache abgerufen werden.

4. EU-Diskussionspapiere zum europäischen Straf-, Verwaltungs-, Zivilrecht sowie zu Grundrechten und Rechtsstaatlichkeit in der EU

Zur Vorbereitung der Konferenz der Europäischen Kommission zu den Grundlagen der Justiz „Assises de la Justice“ vom 21. bis zum 22. November 2013 hat die Europäische Kommission am 7. Oktober 2013 fünf Diskussionspapiere zu den Themen europäisches [Straf-](#), [Verwaltungs-](#), [Zivilrecht](#) sowie [Grundrechte](#) und [Rechtsstaatlichkeit](#) in der EU veröffentlicht. Ziel der Konferenz ist u.a., eine EU-weite Debatte zur Vollendung des europäischen Rechtsraums in Gang zu setzen und Maßnahmen für die Verbesserung der EU-Justizpolitik zu diskutieren (s. Ticker vom 23. August 2013). Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

